



"Alle Jahre wieder" - Heiße Weihnachten

Alljährlich verzeichnet die Feuerwehr diverse Brände in der Weihnachtszeit.

Damit die Advents- und Weihnachtsfeiertage für Sie nicht mit einem Besuch der Feuerwehr enden, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen. Sollten sich Kinder oder freilaufende Tiere in Ihrem Haushalt befinden, so ist hier besondere Vorsicht geboten.
- Achten Sie auf eine feuerfeste Unterlage.
- Brennende Kerzen sollten keiner Zugluft ausgesetzt sein, so wird verhindert, dass nahe, leicht entflammbare Gegenstände sich entzünden.
- Auf die Verwendung von echten Kerzen auf Tannenbäumen sollte möglichst verzichtet werden. Greifen Sie hier lieber auf elektronische Lichterketten zurück. Diese sollten das GS-Zertifikat oder einen ähnlichen Hinweis auf geprüfte Sicherheit (z.B. durch den TÜV) besitzen.

Damit das Festessen nicht gleich zum "Schmorbraten" wird, sind auch hier einige Dinge zu beachten: Der Siedepunkt von Frittierfett liegt über 100°C. Die meisten Brände entstehen durch Überhitzung des Fettes.

Niemals brennendes Fett mit Wasser löschen

Für die Bekämpfung von Fettbränden gelten folgende Regeln:

- Auf Augen- und Gesichtsschutz achten.
- Bei Fettbränden kein Wasser benutzen. Dem Feuer die Sauerstoffzufuhr entziehen (z. B. Deckel).
- Bei Fondues, Raclettes Feuerzangenbowle u.a. werden die Öfen (Rechauds) mit Spiritus (Flammpunkt unter 12°C) betrieben. Der Umgang mit dieser leichtentzündlichen Flüssigkeit erfordert besondere Vorsicht.
- Niemals in noch heiße, ausgebrannte Behälter Brennstoffe nachgießen. Für alle Fälle immer ein angefeuchtetes Handtuch oder Küchentuch zum Ersticken der Flamme bereithalten.

Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!

Ihre Feuerwehr Neuhofen wünscht
eine besinnliche Adventszeit und „Frohe Weihnachten“

